

Tiefenbacher Gemeinaeblatt

Inhalt:

Aus dem Rathaus

Kinderhaus

- Kinderhaus Bachstrolche Tiefenbach
- Kinderhaus St. Georg Ast

Freiwillige Feuerwehr

Vereine und Ortsverbände

Verschiedenes

Herausgeber:
Gemeinde Tiefenbach
Hauptstraße 42
84184 Tiefenbach
gemeindetiefenbach

@tiefenbach-gemeinde.de

Telefon: 08709/9211-0 Fax: 08709/9211-20 www.tiefenbach-gemeinde.de

Rathausöffnungszeiten:

Mo – Fr 07.30 – 12.00 Uhr Di 13.30 – 16.30 Uhr Do 13.30 – 18.00 Uhr

Bürgersprechstunde:
Donnerstag 13.30 – 18.00 Uhr

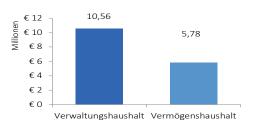
Inhaltlich verantwortlich: 1. Bürgermeisterin Birgit Gatz Titelfoto: Elfriede Haslauer Druck: Schmerbeck GmbH Gutenbergstr.12 84184 Tiefenbach

AUS DEM RATHAUS

Haushalt 2025 – beschlossen

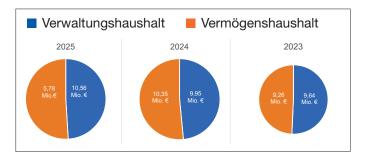
Das Zahlenwerk schließt im Verwaltungshaushalt mit 10,56 Mio. € in den Einnahmen und Ausgaben ab, der Vermögenshaushalt beziffert sich in Einnahmen und Ausgaben auf 5,78 Mio. €. Haupteinnahmen 2025 sind der Einkommensteueranteil mit 3,7 Mio. €, die Gewerbesteuer mit 2,3 Mio. € und 1,1 Mio. € Betriebskostenförderung für die Kindertagesstätten. Des Weiteren werden 3,8 Mio. € aus der Rücklage entnommen. Zu den größten Positionen zählen die Personalkosten für Verwaltung, Bauhof und Kindergarten mit 3,2 Mio. € und die Kreisumlage mit 2,8 Mio. € in diesem Jahr.

Gesamthaushalt 2025



Rücklage und Schulden

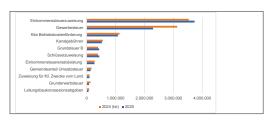
Rücklage zum 31.12.2024	3,8 Mio. €
Rücklage zum 31.12.2023	4,3 Mio. €
Zuführung zum Vermögenshaushalt 2024	1,77 Mio. €
Neuverschuldung	0,00€
Schuldenlast je Einwohner zum 31.12.2024	1.311,60€

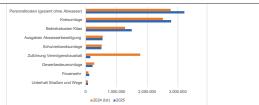


Ausführliche Informationen auf der Homepage unter "Rathaus und Politik, Bürgerversammlung".

Größte Einnahmeposten im Verwaltungshaushalt 2024/2025

Größte Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt 2024/2025





Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde gewürdigt. Die Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Tiefenbach wird damit amtlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan liegt bei der Verwaltung aus. Die Haushaltssatzung wird mit ihren Anlagen bis zum Ende des Haushaltsjahres zur Einsicht bereitgehalten.

Spatenstich Baugebiet Bielerfeld-Erweiterung III

Die archäologischen Ausgrabungen für das neue Baugebiet-Erweiterung III sind abgeschlossen. Ende Juli fand der Spatenstich für die Erschließungsanlage statt. Auf dem Areal entstehen 26 Baugrundstücke, davon 19 Grundstücke im Eigentum der Gemeinde, die 7 verbleibenden Grundstücke in privater Hand.

Die Vergabekriterien sind noch nicht bekannt. Diese werden in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen ausführlich besprochen und beschlossen. Sobald sie feststehen, werden diese auf der Homepage und im Gemeindeblatt veröffentlicht.





Gebührensatzung tritt in Kraft

Die Gemeinde Tiefenbach hat eine neue Gebührensatzung für die Benutzung der gemeindlichen Kindertageseinrichtung erlassen. Diese ist am 1. September in Kraft getreten. Die Gebührensatzung liegt in der Verwaltung der Gemeinde zur Einsicht während der allgemeinen Geschäftszeiten aus.

Ehrenamtsempfang der Gemeinde Tiefenbach

Am Sonntagmittag, 13. Juli fand im Rahmen des DJK-Sommerfestes in Ast der Ehrenamtsempfang der Gemeinde Tiefenbach statt. Bürgermeisterin Birgit Gatz konnte hierzu Florian Oßner MdB, Pfarrer Konrad Eder, zweiten Bürgermeister Lorenz Braun, die Gemeinderäte und ganz besonders die über einhundert ehrenamtlich Engagierten begrüßen, die unserer Einladung gefolgt sind. Der Ehrenamtsempfang der Gemeinde Tiefenbach ist eine Veranstaltung, bei der die Gemeinde das Engagement ihrer ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger würdigt und feiert. Es ist eine Gelegenheit, Danke zu sagen für die unentgeltliche Arbeit, die im Interesse der Gemeinschaft geleistet wird. Musikalisch wurde diese Feierstunde in hervorragender Art und Weise vom Schulchor Kronwinkl durch die "Astwerk-Spatzen" unter der Leitung von Kathi Anneser mit "Gute-Laune-Songs" umrahmt. "Es ist mir eine große Freude, Ihnen heute für ihren unermüdlichen Einsatz zu danken. Ihr Engagement ist das Herzstück in unserer Gemeinschaft und trägt maßgeblich dazu bei, dass Tiefenbach lebenswert ist." betonte Gatz eingangs. "Wir haben uns hier im Festzelt versammelt, um Ihnen, den Menschen, die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren, unseren tief empfundenen Dank auszusprechen." sagte die Bürgermeisterin. Gatz gab in ihren Ausführungen zu verstehen, dass ohne die Ehrenamtlichen in den Gemeinden gar nichts läuft. Sie begleiten uns mit offenen Herzen und helfenden Händen und sind somit das Herzstück. Ihr Einsatz, ihre Zeit und ihre Energie, die sie freiwillig und unentgeltlich in das Gemeinwohl unserer Gemeinde investieren, sind von unschätzbarem Wert. Ob in den Feuerwehren, in Sportvereinen, im sozialen Bereich, in der Kultur, für die Jugend- bis hin zum Seniorenbereich, sie sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie schlagen Brücken, ohne sie fehlt jegliche Lebendigkeit. Gatz stellte heraus, dass jedes Glied in der

Kette Begabungen und Talente hat und wenn diese konstruktiv und mit viel Liebe eingesetzt werden, entsteht in der Regel etwas Großes. Das Ehrenamt ist mehr als nur eine Tätigkeit; es ist ein Ausdruck von Verantwortungsbewusstsein, von Solidarität und von Mitmenschlichkeit. Sie zeigen, dass ihnen das Wohl unserer Gemeinde am Herzen liegt und dass sie bereit sind, sich aktiv für ein lebendiges und funktionierendes Gemeinwesen einzusetzen. Gerade in einer Zeit, die von Veränderungen und Herausforderungen geprägt ist, ist das Ehrenamt von unschätzbarer Bedeutung. Sie schaffen Gemeinschaft, bieten Unterstützung und tragen dazu bei, dass sich jeder in unserer Gemeinde wohlfühlen kann. Gatz bedankte sich aufrichtig im Namen der Gemeinde Tiefenbach und persönlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern: "Danke für Ihre Zeit, Ihre Energie, Ihre Leidenschaft und Ihr Engagement." Der Ehrenamtsempfang klang mit einem gemeinsamen Mittagessen und geselliger Unterhaltung an den Tischen und bester Unterhaltung mit der Aster Blaskapelle aus.





Erwin Irlbeck macht mit seiner Spenden-Rad-Tour Halt in Tiefenbach

Wie bereits zuvor in den Jahren 2021 und 2022 ist Frwin Irlbeck auch heuer wieder im Landkreis Landshut unterwegs auf zwei Rädern, um bei seiner Spenden-Rad-Tour Geld für einen guten Zweck zu sammeln. In diesem Jahr möchte er damit das Krankenhaus Landshut-Achdorf unterstützen, eine Klimaanlage für die dortige Palliativstation anzuschaffen.

Auch in der Gemeinde Tiefenbach machte er bereits Halt.

Hier freute sich die 1. Bürgermeisterin Frau Gatz, ihm für sein Vorhaben eine großzügige Spende überreichen zu können.

Wir wünschen Herrn Irlbeck für seine weitere Fahrt noch viel Erfolg und Ausdauer und hoffen sehr, dass er sein Spendenziel erreichen wird.



Öffnungszeiten Wertstoffhof

Sommerzeit:

™ Mittwoch: 17:00 – 19:00 Freitag: 14:00 - 18:00Samstag: 09:00 − 12:00

Wertstoffhof

Winterzeit:

Mittwoch: geschlossen Freitag: 14:00 - 17:00Samstag: 09:00 - 13:00Der Wechsel von Sommer- und Winterzeit erfolgt mit der Zeitumstellung!

Hinweis:

Die aktuellen Öffnungszeiten werden auf der Internetseite der Gemeinde, des Landratsamtes oder in der Abfall-App veröffentlicht. Andere Internetseiten zeigen evtl. nicht die aktuellen Öffnungszeiten an.

Der Dirt-Bike-Park wird immer konkreter

Vor Kurzem ist die lang erwartete Baugenehmigung für den Dirt-Bike-Park durch das Landratsamt endlich erteilt worden. Zuvor hatte der Gemeinderat noch einmal einstimmig bestätigt, dass das Projekt in die nächste Phase gehen soll.

Im Juli trafen sich interessierte Jugendliche und Erwachsene mit dem Architekten Frank Siegmund, dem Gemeindejugendpfleger Fabian Saller-Gewies und der Jugendbeauftragten Kathi Anneser, um Ideen zur Gestaltung und zur Streckenführung auf einen Nenner zu bringen. Außerdem wurden Kontakte in die Bikepark-Szene geknüpft, um nach dem Startschuss für den Baubeginn möglichst zügig loslegen zu können.

Alle Gemeindebürgerinnen und -bürger, die sich bei der weiteren Detailplanung und dem Bau engagieren möchten, können sich gerne bei Fabian (0157 34384002) oder Kathi (0170 8313059) melden.

Bäume und Hecken an Straßen und Gehwegen zurückschneiden

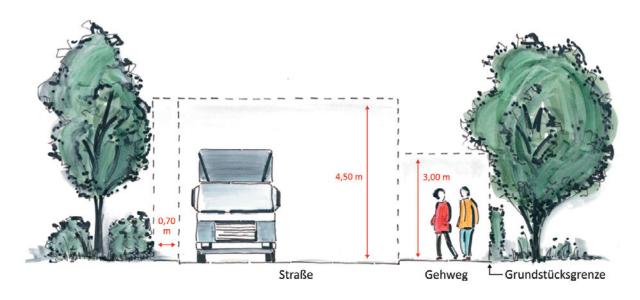
Die Gemeinde Tiefenbach bittet alle Gartenbesitzer, Überhänge entlang der Straßen und Gehwege – unter Beachtung der Vorgaben der

einschlägigen Naturschutzgesetze – zurückzuschneiden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Fußgängerverkehr als auch die Sicht auf

die Fahrbahn und Verkehrszeichen nicht durch Zweige behindert werden. An folgenden Maßgaben kann man sich dabei orientieren: Über der Straße muss mindestens ein Lichtraum von 4,50 Meter freigehalten werden, bei Gehwegen beträgt der Lichtraum 2,50 Meter.

An Straßeneinmündungen und Kurven ist der Bewuchs so niedrig zu schneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gegeben ist.

Auf der Grafik ist dargestellt, wie dies im Einzelfall zu erfolgen hat.



Die Kehrmaschine kommt nach Tiefenbach

In der Zeit vom 03.11. – 07.11. werden die Straßen im Gemeinde-



bereich durch ein Kehrunternehmen gereinigt. Die Kehrmaschine ist wie folgt unterwegs:

Montag, den 03.11. sowie Dienstag, den 04.11. in Tiefenbach Mittwoch, den 05.11. in Ast

Donnerstag, den 06.11. sowie Freitag, den 07.11. im restlichen Gemeindebereich (Heidenkam, Zweikirchen, Außenbereich)

Wir bitten die Anwohner, in dieser Zeit ihre Kraftfahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen, um die Kehrarbeiten nicht unnötig zu erschweren. Zudem sollten vor Beginn der Kehrarbeiten die straßenseitig gelegenen Gehwege von den jeweiligen Anwohnern abgekehrt werden.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.

Neue Mitarbeiterin im Rathaus

Zum 1. August wurde das Vorzimmer neu besetzt. Carina Nagiller wird künftig sämtliche Aufgaben im Vorzimmer übernehmen. Diese umfassen u.a. die Terminkoordinierung der Bürgermeisterin, die allgemeinen Verwaltungsarbeiten, den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sowie das Feuerwehrwesen.

Sie erreichen Frau Nagiller unter der Tel.-Nr. 08709/9211-10 oder per Mail an vorzimmer@tiefenbachgemeinde.de



Digitale Lichtbilder: Änderungen bei der Passbilderstellung für Ausweisdokumente

Ab sofort werden ausschließlich Lichtbilder akzeptiert, die entweder

- 1. von einem autorisierten Dienstleister (z.B. Fotograf, dm-Markt) digital erstellt und über einen QR-Code bereitgestellt wurden. Dieser QR-Code ist im Bürgerbüro vorzulegen oder
- 2. direkt im Bürgerbüro mittels des elektronischen Erfassungssystems (PointID-System) aufgenommen wurden.
- 1. Digitale Lichtbildaufnahme durch einen Dienstleister:
- a Fotografen in der Nähe: https://alfo-passbild.com/fotograf-in-dernaehe/. Unter diesem Link können mit der Suchfunktion Fotografen in der Nähe gefunden werden, die die Erstellung digitaler Lichtbilder mit der entsprechenden Übermittlung an unser Bürgerbüro anbieten. Zudem gelangt man direkt auf die entsprechenden Webseiten um ggf. weitere Informationen zu erhalten.
- b Auch die dm-Märkte bieten die Erstellung digitaler Lichtbilder an.
- 2. Digitale Lichtbildaufnahme durch das Bürgerbüro (für Kinder ab ca. 5 Jahre):

Ab sofort ist die Erstellung von zulässigen Lichtbildern mit Hilfe eines PointID-Systems mit spezieller Software auch in unserem Bürgerbüro möglich.

Das Angebot kann gegen eine Gebühr von 6,00 € in Anspruch genommen werden. Das digitale Lichtbild kann ausschließlich für die Beantragung von Ausweisdokumenten verwendet werden, das heißt, dass das digitale Lichtbild im Nachhinein weder digital noch in ausgedruckter Form zur Verfügung gestellt werden kann.

ACHTUNG: Diese Regelung gilt nicht für Lichtbilder, die für die Beantragung von Führerscheinen, Fischereischeinen oder Parkausweisen benötigt werden. Für diese ist weiterhin die Vorlage eines biometrischen Lichtbildes in gedruckter Form notwendig!



Wahlhelfer gesucht!

Für die Kommunalwahl am Sonntag, den 8. März 2026, sucht die Gemeinde Tiefenbach noch engagierte Bürgerinnen und Bürger, die als Wahlhelfer*innen mithelfen möchten.

Als Wahlhelfer*in unterstützt du bei der ordnungsgemäßen Durchführung der Wahl – z.B. beim Ausgeben der Stimmzettel und bei der Stimmauszählung am Abend.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Einige Tage vor der Wahl gibt es eine Onlineschulung.

Voraussetzungen & Qualifikationen

- Deutsche Staatsbürgerschaft oder EU-Staatsangehörigkeit, mindestens 18 Jahre alt, wahlberechtigt, keine Ausschlussgründe
- Ganztägiger Einsatz am Wahltag, Teilnahme an verpflichtender Schulung, Flexibilität für verschiedene Wahltermine
- Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Stressresistenz, Teamfähigkeit, politische Neutralität, Verschwiegenheit
- Es ist dem jeweiligen Arbeitgeber überlassen, ob und wie er seine Mitarbeiter, die als Wahlhelfer eingesetzt werden, entschädigt. Das kann beispielsweise als Sonderurlaub oder Arbeitsbefreiung für die ehrenamtliche Tätigkeit am Wahltag erfolgen. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes erhalten in der Regel einen Tag Dienst- oder Arbeitsbefreiung. Hierfür erhält jeder Wahlhelfer für seinen Arbeitgeber eine Bescheinigung.

Jeder Wahlhelfer erhält eine Aufwandsentschädigung und eine Verpflegung während des Wahltages.

Bei Interesse im Bürgerbüro bei Herrn Aimer oder Herrn Paulukuhn unter Tel: 08709/92 11-28 oder – 21 anrufen oder per E-Mail unter buergerbuero@tiefenbach-gemeinde.de melden.

Rückblick Sommerferienprogramm 2025

Dank der vielen tollen Ideen von Vereinen konnten wir in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Ferienprogramm auf die Beine stellen. Herzlichen Dank hierfür nochmals allen Anbietern für ihr großes Engagement. Kaum war der Flyer raus und das Onlineportal geöffnet, waren auch schon die ersten Angebote ausgebucht.

406 Anmeldungen für 38 Veranstaltungen konnten wir verzeichnen. Leider musste eine Veranstaltung aufgrund des Wetters abgesagt werden.

Die Kinder und Jugendlichen konnten sich sportlich bei einem Parkour-Workshop betätigen, mussten 24 Stunden in der "Wildnis" im selbstgebauten Zelt am Lagerfeuer überleben und lernten das Herstellen einfacher Werkzeuge aus Holz und Kupfer. Im Open Air Kino durften sie mit Popcorn und allem, was dazugehört den Abend mit Freunden verbringen. Beim Basteln mit Perlentieren, Bestimmen von Kräutern und Kreieren von Kräuterlkisterln, Makramee, Glitzerbild auf Leinwand und Bauen eines Insektenhotels kam auch die Kreativität nicht zu kurz.

Sogar für die ganz Kleinen war allerhand geboten. So fand eine Geschicklichkeitsolympiade statt und im Wald gab es den Grüffelo zu bestaunen.

Auch die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren haben trotz des Regenwetters für zahlreiche Kinder wieder spannende und abwechslungsreiche Spiele und Aufgaben vorbereitet, z.B. Leinensack-Werfen, Ziel-Golf, Schlauchkegeln, Dosenwerfen. Außerdem wurde den Kindern der hydraulische Rettungsspreizer sowie der Rettungszylinder erklärt und sie durften diese auch selber bedienen. Interessant war auch der Bau einer Schwebebahn mit der Schleifkorbtrage zum Transport der Übungspuppe Eberhard durch das lange Treppenhaus.

Das Highlight war die Besichtigung eines hochgeländegängigen Feuerwehr-Unimog und eine Rundfahrt mit dem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 20 durfte natürlich nicht fehlen.

Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die diese Nachmittage möglich gemacht haben.

Sommerferienprogramm 2025































Was gibt es Neues in der Gemeindejugendpflege

Zusätzlich zu einem weiteren Ausflug in die Lasertag-Arena Neufahrn ist ein Basar / Flohmarkt für den Herbst geplant, bei denen Jugendliche ihre ausrangierten Sachen verkaufen können.



Der Jugendtreff benötigt Unterstützung! Wir suchen junge, engagierte Menschen, die im Jugendtreff am Freitag und bei Bedarf im Ferienprogramm arbeiten wollen. Es wird auf Übungsleiterbasis vergütet. Bei Interesse bitte bei Fabian melden!

Der Jugendtreff hat weiterhin außerhalb der Ferien geöffnet am: Mittwoch 16-19 Uhr Freitag 16-20 Uhr Besuch uns gerne auf Instagram und erfahre mehr: jugend.tiefenbach Fabian.Saller-Gewies@jh-obb.de · Mobil 015734384002 Rentenberatung Tiefenbach

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Harald Bohlender, erteilt kostenlos Rat bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung und hilft bei der Rentenantragsstellung oder einer Kontenklärung.

Sprechtage finden monatlich im Rathaus Tiefenbach, Sitzungssaal statt.

Geplante Termine: 21.10., 04.11. und 16.12.2025. Bitte unter 08709-1286 Termin vereinbaren.



KINDERHAUS



Das Kinderhausteam Bachstrolche startet mit Teamgeist und frischer Energie ins neue Kinderhausjahr

Mit viel Engagement und Vorfreude bereitet sich das Team des Kinderhauses auf das kommende Kinderhausjahr vor. In kleinen Teameinheiten wurden nicht nur neue Kolleginnen herzlich aufgenommen, sondern auch gemeinsam Ideen entwickelt, Pläne geschmiedet und Ziele gesetzt – ganz im Sinne des Mottos von Margaret Carty:

"Das Schönste von Teamarbeit ist, dass du immer andere an deiner Seite hast."

Am darauffolgenden Tag zeigte sich der Teamgeist erneut: Alle packten mit an, um das frisch gestrichene Kinderhaus einzuräumen und mit liebevollen Details für die Kinder vorzubereiten.

Mit Zuversicht und Neugier blickt das Kinderhaus Bachstrolche auf ein Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse, kreativer Ideen und liebevoller Begegnungen.



Unsere Schulanfänger sind ausgeflogen – Ein Abschied voller Erinnerungen

Mit einem liebevollen Fest verabschiedete das Kinderhaus seine diesjährigen Schulanfänger. Als bleibende Erinnerung schenkten die Kinder ein bunt gestaltetes Vogelhäuschen mit ihren Namen für den Garten. Auch die traditionelle, selbstbemalte Zaunlatte durfte nicht fehlen – jedes Kind verewigte sich auf seine ganz persönliche Weise.

Der Schulanfängerabend begann mit gemeinsamem Pizzaessen und einem fröhlichen Kasperltheater. Später versammelten sich Kinder, Eltern und Erzieher am Lagerfeuer, wo bei gesungenen Kindergartenliedern die gemeinsame Zeit noch einmal lebendig wurde.

Zum Abschluss erhielten die Kinder Seifenblasen mit Zukunftswünschen, die gemeinsam vor dem Kinderhaus in den Himmel geschickt wurden – begleitet von einer Überraschung: riesengroße Seifenblasen, die symbolisch große Träume in die Welt trugen.

Ein Abschied voller Herz, Farben und Hoffnung – wir wünschen unseren Schulanfängern alles Gute für ihren neuen Weg!





Abschiedsfeier der Schulanfänger im Kinderhaus St. Georg

Am 25.07.2025 feierte das Kinderhaus St. Georg in Ast das Abschiedsfest der Schulanfänger. Pfarrer Eder und das Team des Kinderhauses gestaltete eine Andacht zum Thema "Baum des Lebens". Die Kinder sangen Lieder, übten ein kleines Rollenspiel und verabschiedeten sich anschließend von den Eltern. Pizza und Eis warteten



auf alle und im Anschluss durften die Kinder im Garten spielen und toben. Die Aktivgruppe präsentierte danach ihr Theaterstück. Zum Abschluss kamen die Eltern wieder dazu; alle sangen – nicht wie gewohnt im Garten, sondern drinnen am Lagerfeuer - gemeinsam Lieder im Kreis. Der Abend ging schließlich behutsam zu Ende, doch die Erinnerungen an diesen besonderen Tag bleiben: eine schöne, verbindende Feier, die den neuen Lebensabschnitt der Schulanfänger großartig begleitete.

Ausflug der Schulanfänger beider Kindergärten ins Erdino

Heuer machten sich die Schulanfänger des Kinderhauses Bachstrolche und des Kinderhauses St. Georg gemeinsam auf den Weg nach Erding ins Erdino.

Die Kinder und das pädagogische Personal hatten einen großartigen Tag der sehr bewegungsintensiv, abenteuerlustig und voller Spiel und Spaß war. Beim Spielen sowie beim gemeinsamen Mittagessen hatten die Kinder der beiden Einrichtungen noch vor dem Schulstart ausreichend Zeit sich gegenseitig ein wenig kennenzulernen.



Bustraining für die Schulanfänger

Im Juni besuchte uns Sandra Rosenkranz vom Busunternehmen Schrafstetter und führte mit den zukünftigen Schulanfängern des Kinderhauses St. Georg ein Bustraining durch.

Ziel war es, die Kinder bestmöglich auf die neue Herausforderung vorzubereiten.

Sandra Rosenkranz hat den Kindern das richtige Verhalten an der Bushaltestelle, wie auch im Bus nähergebracht und ihnen anschaulich den toten Winkel erklärt. Abschließend sind die Kinder mit dem Bus in die Grundschule nach Kronwinkl und wieder zurück zum Kindergarten gefahren.





Herzlich willkommen im Kinderhaus – Claudia Heidl stellt sich vor

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Eltern und Unterstützer,

mein Name ist Claudia Heidl, ich bin 33 Jahre alt und freue mich sehr, seit kurzem die Leitung des Kinderhauses in Ast übernommen zu haben. Nach mehr als zehn Jahren als Gruppenleitung in einer integrativen Einrichtung, bin ich im Mai 2025 nach Tiefenbach gezogen und darf nun das Kinderhausteam unterstützen und mit Ihnen zusammen eine liebevolle, förderliche Umgebung für die Kinder gestalten.

Zu mir: Meine Hobbys sind Yoga, Töpfern, Nähen, Wandern, Joggen, Reisen, Tauchen, Ski fahren, Freunde treffen und Zeit in der Natur. Ehrenamtlich bin ich Mitglied der Fraternität Gern, einer integrativen Gemeinschaft. Im April 2024 habe ich meine Ausbildung zur Kinderyogalehrerin abgeschlossen.

Seit fast einem Jahr gehört das Kinderhaus St. Georg zum Kita-Verbund Altfraunhofen-Geisenhausen-Ast-Buch a. Erlbach. Ich freue mich auf die weiterhin enge Zusammenarbeit, die gemeinsame Entwicklung und die gestärkte Qualität unserer pädagogischen Arbeit sowie verlässliche Netzwerke für Familien.

Meine Zuversicht gilt einer guten Zusammenarbeit mit dem Team und dem Austausch der Eltern, damit wir gemeinsam das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt stellen.

Ich freue mich auf eine gelingende Zusammenarbeit und darauf, die Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Herzliche Grüße Claudia Heidl



Das Kinderhaus ist ins neue Jahr 2025/2026 gestartet!

Mit viel Freude und Neugier sind die Kinder in das neue Kindergartenjahr gestartet. Der Alltag ist bereits in vollem Gange, es wird gespielt, gelacht, gesungen und entdeckt – und wir freuen uns sehr über die fröhliche Stimmung in unseren Gruppen.

Gleichzeitig möchten wir schon jetzt auf ein wichtiges Datum hinweisen:

Am **Samstag**, den **24.01.2026**, laden wir herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür** ein. Von **9:00 – 12:00 Uhr** haben interessierte Familien die Möglichkeit unser Kinderhaus kennen zu lernen, Einblick in den Alltag zu gewinnen und mit dem Team ins Gespräch zu kommen.

An diesem Vormittag besteht zudem die Gelegenheit, Ihr Kind für das neue Kindergartenjahr **2026/2027** anzumelden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf einen schönen Tag.

Das Kinderhaus-Team St. Georg



FF Ast

Lorenz Braun übernimmt Schirmherrschaft für die Fahnenweihe der FF Ast vom 12.–14.06.2026

Der Festausschuss besuchte den 2. Bürgermeister und Ehrenkommandanten Lorenz Braun, um ihn offiziell um die Übernahme der Schirmherrschaft für die bevorstehende Fahnenweihe zu bitten.

Doch der erfahrene Bürgermeister wollte die Feuerwehrler zunächst auf die Probe stellen, bevor er seine Zustimmung gab. Die erste Herausforderung war eine kreative Aufgabe: Aus dem Gedächtnis heraus mussten die Mitglieder das Gemeindewappen zeichnen. Im Anschluss folgte ein kleines Quiz mit kniffligen Fragen rund um die Gemeinde und deren Feuerwehr. Die Befragten zeigten sich gut vorbereitet und beantworteten die Fragen meist souverän, was den ersten positiven Eindruck bei Lorenz Braun bestätigte.



Danach ging es um Geschicklichkeit und Treffsicherheit. Trotz der Herausforderung bewiesen die Schützen ihre Treffsicherheit und ihr Können, was für viel Begeisterung und Applaus sorgte.





Abschließend wurde die Balance der Bittsteller getestet. An einer Wippe mussten sie ihr Gleichgewicht halten, was für heitere Momente sorgte und den Ernst des Anliegens ein wenig auflockerte.

Nach diesen anspruchsvollen Prüfungen erklärte sich Lorenz Braun schließlich bereit, die Schirmherrschaft für das Fest zu übernehmen. Mit dieser Zusage endete der Abend in einer angenehmen und feierlichen Atmosphäre, die Vorfreude auf das kommende Fest weckte.



FF Mittergolding

Leistungsprüfung "Die Gruppe im Löscheinsatz Variante 2 – Wasser" bei der Feuerwehr Mittergolding

Zwei Gruppen der Mittergoldinger Feuerwehr unterzogen sich der Leistungsprüfung im Bereich "Variante 2 - Wasser". Nach einer intensiven Vorbereitungswoche haben eine Frau und 13 Männer, unter Leitung der beiden Kommandanten Andreas Biberger und Maximilian Steckenbiller, sämtliche Aufgaben und Aufbauten durchgeübt und stellten sich schließlich am Gruber Weiher der Abnahme der Leistungsprüfung. Gefordert werden hierbei Knoten und Stiche nach Zeitvorgabe, die Wasserentnahme aus einem Gewässer mit Saugrohren und die Vornahme von drei Strahlrohren. Die Prüfung endet mit einer Trockensaugprobe, die die Funktionsfähigkeit der Feuerwehrpumpe testet. Unter den strengen Blicken des Schiedsrichtergespanns Otto Weber, Josef Neß und Jörg Schweigert absolvierten die Prüflinge alle Aufgaben mit Bravour. Zahlreiche Zuschauer verfolgten das ganze Geschehen aus sicherer Entfernung und konnten sich von der Leistung der Prüflinge überzeugen. Die Leistungsprüfung wird alle zwei Jahre abgelegt. So können die Feuerwehrdienstleistenden bei jeder Wiederholung ihre Fähigkeiten verbessern und eine der 6 Stufen aufsteigen. Alle Tätigkeiten müssen möglichst fehlerfrei innerhalb 240 Sekunden Sollzeit erfolgen. Beim anschließenden förmlichen Teil im Schulungsraum der Feuerwehr dankte Kommandant Maximilian Steckenbiller den Teilnehmern für die geopferte Freizeit und die geleisteten Übungsstunden. Die neuen Abzeichen wurden durch Kreisbrandmeister Jörg Schweigert überreicht, der die erfolgreichen Gruppen für ihre ruhige Arbeitsweise und die guten





Knoten lobte. Diese Variante der Wasserförderung ist das Grundprinzip der Feuerwehr, wird aber wegen der oft fehlenden Gewässer seltener angewandt.

Die Prüfung erfolgreich absolvierten Tobias Biberger (Stufe 1), Barbara Jahn, Leonhard Jahn, Alexander Brunner, Tobias Mirwald, Stefan Maurer und Xaver Scheumeier (Stufe 2), Alexander Beck, Tobias Möglinger und Matthias Beck (Stufe 3), Thomas Beck (Stufe 4), Johannes Hiller und Stefan Beck (Stufe 6).

Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte die Bürgermeisterin Birgit Gatz. In ihrer Rede betonte Gatz, wie wichtig der freiwillige Dienst an der Allgemeinheit sei und dass der Teamgeist bei dieser jungen Mannschaft zu spüren war. Die Gemeinde spendierte am Ende für alle Prüfungsteilnehmer eine kräftige Brotzeit.



FF Tiefenbach

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach legte Leistungsprüfung ab

Vor kurzem hat eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Tiefenbach die Leistungsprüfung Wasser – in der Variante Innenangriff mit Atemschutz erfolgreich abgelegt. Nach einer Woche intensiver Ausbildung traten 9 Kameradinnen und Kameraden zur Prüfungsabnahme durch die Schiedsrichter Otto Weber, Florian Baumann und Bernhard Reithmayer an. Nachdem die Gruppenführerin Sandra Brieller ihren schriftlichen Fragebogen ausgefüllt hatte und die erforderlichen Zusatzaufgaben durch die Teilnehmer ausgeführt worden sind, mussten noch verschiedene Knoten und Stiche innerhalb einer bestimmten Zeit sicher und fehlerfrei ausgeführt werden. Anschließend wurde unter den kritischen Augen der drei Schiedsrichter ein Löschaufbau mit Einsatz von Atemschutzgeräten unter der vorgegebenen Zeit von 300 Sekunden durchgeführt. Danach musste noch eine Saugleitung mit vier Saugschläuchen innerhalb der festgelegten Höchstzeit von 160 Sekunden aufgebaut werden. Bürgermeisterin Birgit Gatz dankte den Teilnehmern für ihre in der Freizeit erbrachten Leistungen und gratulierte zu der bestandenen Prüfung. Bei der Überreichung der verdienten Abzeichen durch Otto Weber zeigte sich das Schiedsrichterteam mit den präsentierten Leistungen sehr zufrieden. Es erhielten die Abzeichen der Stufe 1: Julia Steinberger, Timo Proll, Sebastian Gläser, Pascal Schäfer; Stufe 2: Ersen Akin, Marcel Felser; Stufe 3: Dr. Maria Eylert; Stufe 4: Verena Pichl, Sandra Brieller



Ausflug der Jugendfeuerwehr an den Chiemsee

Am Freitag des letzten Juli-Wochenendes machte sich die Jugendfeuerwehr Tiefenbach auf den Weg zum Jugendzeltplatz in Schützing am Chiemsee. Nach der Ankunft wurde die Hütte "Sepp" bezogen und ein Pavillon aufgebaut, der bei wechselhaftem Wetter gute Dienste leistete.

Am Abend bereiteten alle gemeinsam ein leckeres Gyrosessen zu. Danach ließ die Gruppe den Tag gemütlich am Lagerfeuer ausklingen – natürlich durften dabei Marshmallows nicht fehlen.



Der Samstag begann leider mit Regen, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat. Nach dem Frühstück stand ein Ausflug ins Erlebnisbad Prienavera in Prien auf dem Programm. Dort konnten sich alle richtig austoben und das warme Wasser genießen. Zurück am Zeltplatz wurde gemeinsam gegrillt und der Abend gemütlich in der Hütte oder im Pavillon verbracht.

Auch der Sonntag zeigte sich leider vormittags noch regnerisch. Nach dem Frühstück machte sich die Gruppe ans Aufräumen, reinigte die Hütte und trat anschließend die Heimfahrt nach Tiefenbach an.

Trotz des wechselhaften Wetters war es ein rundum gelungener Ausflug mit vielen schönen Momenten und einer tollen Gemeinschaft.

Spende für schwerst- und palliativkranke Kinder

Im Juli haben Vorstand Stefan Heimberger und Kommandant Bernhard Reithmayer zusammen mit Kassiererin Verena Pichl im Namen der Feuerwehr Tiefenbach einen Betrag von 500,00 EUR für schwerst- und palliativkranke Kinder gespendet. Die Summe kam bei der Steckerlfisch-Grillaktion am Karfreitag zusammen.

Doktor Maximilian Winhard bedankte sich sehr herzlich bei der Übergabe. Bei der Kinder-Palliativ-Hilfe Niederbayern hat die Unterstützung der betroffenen Familien oberste Priorität sowie die Unterstützung des SAPV-Teams des Kinderkrankenhauses St. Marien Landshut. Auch das Kinderkrankenhaus Dritter Orden in Passau bekommt Hilfestellung beim Aufbau einer Schmerz- und Palliativtherapie.

Nähere Infos gibt es auf www.kinderpalliativ-niederbayern.de.





VEREINE UND ORTSVERBÄNDE

TSV Tiefenbach

Rückblick – Veranstaltungen

Sonnwendfeier

Bei bestem Sommerwetter fand am 20. Juni 2025 die traditionelle Sonnwendfeier des TSV Tiefenbach statt. Rund 450 Gäste aus der Gemeinde folgten der Einladung und verbrachten einen stimmungsvollen Abend auf dem Vereinsgelände.

Ein besonderes Highlight waren die Auftritte der Trommler und Pfeiffer, die mit ihren mitreißenden Musikeinlagen für mittelalterliches Flair sorgten und das Publikum begeisterten. Für Spaß bei Jung und







Alt sorgte zudem die Tragerlrutsche, die von Kindern ebenso wie von vielen Erwachsenen begeistert genutzt wurde.

Der Höhepunkt des Abends war das Entzünden des Sonnwendfeuers um 21 Uhr, das in der lauen Sommernacht für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgte und den traditionellen Abschluss der Feier bildete. Der TSV Tiefenbach bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern für ein gelungenes Fest.



Neues aus dem Verein

Neues Angebot: Inklusiver Familiensport

Wir wollen gemeinsam Sport und Gemeinschaft erleben! Daher erweitert der TSV Tiefenbach sein Sportangebot um den inklusiven Familiensport. Mitmachen kön-



nen Menschen mit und ohne Behinderungen. Gerade sind wir dabei, Rückmeldungen zu sammeln, um ein Sportangebot auf die Beine zu stellen.

Sportlich Interessierte melden sich also bitte mit Angabe des Namens, dem Alter der Teilnehmenden, einer Mailadresse und den sportlichen Vorlieben bei insport@tsv-tiefenbach.de. Wir melden uns dann bei Ihnen zurück.



Badminton: Spielergemeinschaft mit dem TSV Kronwinkl

Seit Mai dieses Jahres trainiert die Abteilung Badminton des TSV Tiefenbach zusammen mit der Badmintonmannschaft des TSV Kronwinkl abwechselnd in den jeweiligen Hallen der Vereine. Ziel ist, mehr Spielerfahrung zu sammeln, um ab Oktober gemeinsam in der Hobbyliga im Badminton antreten zu können. Dort werden drei gemischte Teams aus beiden Abteilungen an den Spielen teilnehmen.

Tennis

Im Frühjahr setzte die Firma Clemenza alle Plätze der TSV Tennisanlage perfekt instand – zur Freude der jugendlichen und erwachsenen Tennisspielerinnen und -spieler! Besonders aktiv in dieser Saison waren die beiden Jugendmannschaften: Sie hatten zwar Pech bei den Turnieren, haben sich insgesamt aber tapfer in der diesjährigen Sommerrunde geschlagen. Jugendwart Martin Mardofel begleitete beide



Jugendliche beim Training mit Philip Weingartner

Mannschaften tatkräftig durch die Wettbewerbe und die Vorbereitungsphasen. Ihr Trainer Philip Weingartner hat mittlerweile erfolgreich die Trainerprüfung absolviert. In den Sommerferien leitete er ein Trainingscamp für die Tennisjugend. Der Tennis-Stammtisch trifft sich immer donnerstags ab 16 Uhr.



Die Tennisjugend nach dem Schleiferl-Turnier am 22. August

Neues aus der Fußballabteilung

Klassischer Fehlstart der "Ersten" Mannschaft

Wenn man nach dem 4. Spieltag mit null Punkten am Tabellenende steht, nennt man das wohl einen klassischen Fehlstart. So erging es bisher der Ersten Fußballmannschaft des TSV: Sie steuert geradewegs auf die A-Klasse zu. Die Gründe hierfür sind schnell ausgemacht:

Leistungsträger wie Kapitän Kilian Zellner, Fritz Wagner und Spielertrainer Bastian Aimer kamen bzw. kommen erst im Lauf der Saison nach ihren schweren Verletzungen ins Team zurück. Stefan Eschlberger und Sandro Volke verpassten die ersten vier Spiele aus privaten Gründen, und wegen Verletzungen ist mit Spieleinsätzen von Fabian Stangl und Maximilian Antony aktuell auch nicht so schnell zu rechnen. Zudem erlitt der hochmotivierte Christian Franz im Vorbereitungsspiel gegen Hohenthann einen Kreuzbandriss.

Diese Ausfälle – alle sind Stammspieler der Ersten Mannschaft – konnte man qualitativ nicht kompensieren. Daher hatte man zu Saisonbeginn auch quantitativ enorme Probleme eine zweite Mannschaft zu stellen. Man dachte bei den Verantwortlichen sogar laut darüber nach, die "Zweite" abmelden zu müssen. Dies konnte mit vereinten Kräften und einigen Aushilfskickern zwar noch verhindert werden, macht die Situation perspektivisch aber nicht leichter. An dieser Stelle danken wir jenen Fußballern, die sich auch ohne langes Vorbereitungstraining das eine oder andere Mal zur Verfügung stellten, am Wochenende zu spielen.

Da im weiteren Spielplan den Tiefenbachern als nächste Gegner die Fußballer des TSV Landshut Auloh, aus Baierbach, Buch am Erlbach und des SV Münchnerau gegenüberstehen, könnte sich die sportliche Lage zusätzlich verschärfen. Man darf gespannt sein, ob man gegen diese vier Top-Teams der Kreisklasse Landshut etwas Zählbares, also Punkte, mitnehmen kann. Die Rückkehr von einigen Spielern, spätestens im September, lässt die sportliche Leitung zumindest hoffen, dass verlorener Boden in der Tabelle mit einer Siegesserie wieder gut gemacht werden kann. Man sollte den TSV also noch nicht abschreiben – immerhin sind noch 22 Spieltage zu absolvieren.

Und wie das "Siegen" funktioniert, stellt die zweite Mannschaft derzeit unter Beweis. Nach der hohen Auswärtsniederlage gegen Vilslern (1:6) zu Saisonbeginn gewann die "Zweite" ihre drei folgenden Spiele und ist mit 9 Punkten ganz oben in der Tabelle zu finden.

Also, auf geht's, Paris, Ihr könnt das auch!

Text: Michael Kapser, Sportleiter



Aktuelle Infos findet man unter www.tsv-tiefenbach.de

DJK Ast

Abteilung Fußball

Zweites Fußball-Feriencamp in Ast und Besuch in Heidenheim



Nach dem erfolgreichen letztjährigen Auftakt startete die DJK Ast wieder durch und organisierte von 10. bis 12. Juni 2025 zum zweiten Mal ein Fußball-Feriencamp. 45 Kinder der Jahrgänge 2012 – 2016 konnten drei tolle Tage lang in einem abwechslungsreichen Programm ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Wie bereits im vergangenen Jahr wurde die Organisation erneut in Eigenregie durchgeführt. So wurde wieder ein vereinsinternes Konzept aufgestellt. Im Vordergrund sollten dabei Spiel, Spaß, Koordination und Förderung sowie fröhliche Tage am Fußballplatz und Teamgeist stehen. Jedoch wurde auch ein detaillierter, anspruchsvoller Trainingsplan mit über 25 verschiedenen Übungen und aufwendig aufgebauten Stationen durchgeführt.

Zum Auftakt stand das Camp ganz im Zeichen des DFB-Abzeichens. Dieses konnte durch Geschicklichkeit und Talent an den unterschiedlichsten Stationen erworben werden. Dabei unterstützte auch das offizielle Maskottchen des Bundesligisten 1. FC Heidenheim. Zudem wurden die Nachwuchskicker mit Autogrammkarten und Mitbringseln versorgt.

Am zweiten Tag war die Überraschung groß, als gegen Mittag der Landshuter Eishockey-Torwart Philipp Dietl das Gelände besuchte, um das Torwarttraining zu unterstützen und den Kindern viele Fragen rund um den Profisport zu beantworten. Als Gastgeschenk überreichte er sein signiertes Original-Trikot aus der Saison 2024/25.

Zum Abschluss wurde am Nachmittag ein Nations-League-Turnier durch eingeteilte Mannschaften nachgespielt. Die dabei gewonnenen Pokale und Medaillen durften die jungen Spieler mit großen Augen entgegennehmen.

Der dritte und auch längste Tag fand nach zahlreichen weiteren Übungen mit einer Klub-WM und einem Grillabend seinen Ausklang. Aufgrund der Vereinsfreundschaft bekam die DJK Ast Anfang August dann vom 1. FC Heidenheim eine Einladung in die Voith Arena, die gerne angenommen wurde. Die Gruppe aus 29 Personen besuchte den Bundesligisten bei der Mannschaftsvorstellung und erlebte anschließend das Spiel samt Sieg gegen den Serie-A-Club Parma Calcio. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Betreuern, Eltern, Sponsoren und dem Organisationsteam. Aufgrund des Erfolgs wurde die Entscheidung getroffen, das Event als festen Termin in der ersten Pfingstferienwoche zu etablieren.



Gaudifußballer der DJK Ast in neuem Gewand

Durch die großzügigen Spenden von Birkle+Thomer+Resch (Geschäftsführer Florian Resch) sowie eines Landshuter Geschäftsmannes konnte der gesamte Kader der Gaudifußballer der DJK Ast mit Trainingsjacken und Shirts im Retro-Look ausgestattet werden.

Das Team besteht aus ehemaligen Fußballern, Eishockeyspielern und weiteren Sportbegeisterten und trifft sich jeden Dienstag um 19 Uhr zum Kicken am Aster Sportgelände.



Sport & Spaß beim Sommerfest 2025

Von 11. bis 13. Juli 2025 lud die DJK Ast wieder zum traditionellen Sommerfest ein. Besucherinnen und Besucher durften sich an drei Festtagen am Aster Sportplatz über ein abwechslungsreiches Sportprogramm, beste Stimmung im Bierzelt sowie musikalische Unterhaltung freuen.

Nach dem Bieranstich durch Schirmherr Lorenz Braun, 2. Bürgermeister der Gemeinde Tiefenbach, und einem gemeinsamen Zug zum Sportgelände stand bereits das Highlight des Wochenendes auf dem Programm. Zu Gunsten der Bananenflanke Landshut e.V. trugen die Bananenflanker Legenden um Benny Lauth, Tobias Schweinsteiger und Halil Altintop vor rund 800 Zuschauerinnen und Zuschauern ein Benefizspiel gegen die Landshut Allstars aus, zu denen unter anderem

Stefan Reisinger, Wolfgang Stark und Fabio Wagner zählten. In der Halbzeitpause zeigten die Kinder der Bananenflanke Landshut ihr Können, ehe zum Abschluss der Partie Stefan Schneider, Kult-Stadionsprecher von 1860 München sowie Moderator Markus Othmer die Landshuter Trainer-Ikone Helmut Wirth in den Ruhestand verabschiedeten. Durch die generierten Spendengelder konnten schließlich 5.500 Euro an die Bananenflanke Landshut übergeben werden. Im Bierzelt führten im Anschluss die "Hoglbuachan Sasdndengla" musikalisch durch den Abend.



Mit Turnieren vieler Altersklassen sowie einem Freundschaftsspiel der Herren gegen die DJK Jägerwirth war am Samstag reichlich Fußball geboten, ebenso wie Leichtathletik, Tennis, Stockschießen und die 1. Aster Beachvolleyball-Night. Beim traditionellen Bayerischen Abend sorgte wiederum die Band "Ledawix" für Stimmung.

Am Sonntag fand der Festgottesdienst statt, zelebriert von Pfarrer Konrad Eder, wonach der Mittagstisch musikalisch von der Aster Blasmusik begleitet wurde. Neben weiteren sportlichen Aktivitäten erwartete die zahlreichen Gäste am Nachmittag das 2. Aster Eselrennen mit 18 teilnehmenden Teams, wobei sich wie im Vorjahr der Nachwuchs



des EV Landshut zum Sieger küren konnte. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten der Gartenbauverein Ast sowie das Team der Bananenflanke Landshut. Anschließend fand das Sommerfest bei musikalischer Unterhaltung seinen Ausklang.

Die DJK Ast möchte sich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die durch ihre tolle Unterstützung zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben!





Offenes Astwerk e.V.

Chorfreizeit der Astwerk-Spatzen

Im Frühsommer war das Felshaus in der Wittibsmühle (Wang) wieder erfüllt von Musik: Der Kinder- und Kulturverein Offenes Astwerk e.V. hatte die Chorkinder der Klassenstufen 3 bis 7 zur jährlichen Chorfreizeit eingeladen. Die Begeisterung für das Event war riesig: Praktisch alle der gut 50 Chormitglieder in dieser Altersstufe wollten dabei sein. Deshalb wurde die Freizeit in zwei Gruppen durchgeführt.

Den Auftakt machten 31 Mädchen und Jungen aus der dritten Klasse, danach reisten 19 "Große Astwerkspatzen" ab Klasse 4 an.

Natürlich wurde viel gesungen und mit der Chorleiterin Kathi Anneser intensiv für das bevorstehende Sommerkonzert geprobt. Es

kamen aber auch zahlreiche Rhythmusinstrumente wie Boomwhackers und Trommeln kreativ zum Einsatz, so dass mehr als einmal die Wände des Felshauses bebten. Zur Auflockerung zwischen den Singeinheiten sorgten zahlreiche Spiele für Spaß und Gemeinschaftsgefühl. Der riesengroße Garten lud zur Bewegung ein. Eine Taschenlampenralley durfte genauso wenig fehlen wie eine Souvenir-Bastelaktion und ein großes Lagerfeuer mit Marshmallows.



Sommerkonzert des Schulchors

Am 4. Juni fand das Sommerkonzert des Schulchors "Astwerk-Spatzen" im Pfarrheim Ast statt.

Dieses Event bedeutet für den Chor den größten Auftritt des Schuljahres. Die Bühne gehörte ganz allein den gut 70 Chorkindern, die das übers Jahr gelernte Repertoire mit Stolz ihrem Publikum präsentierten. Unter dem Motto "Von Abenteurern und Halunken" gab es Lieder über Seefahrer, Internetpiraten, Sambapartys und Flunkergeschichten.

Natürlich ließ der voll besetzte Saal den Chor nicht ohne Zugabe gehen. Bei dem nordischen Lied "Sei dama dei" (was soviel bedeutet wie "richtig gut drauf") ließen es die jungen Sängerinnen und Sänger noch einmal richtig krachen.

Anschließend ließen alle den Tag bei Fingerfood und gemütlichem Beisammensein ausklingen.



Das "Offene Astwerk e.V." – Projekte für Kinder, Jugendliche

plant im Herbst wieder schöne, lehrreiche und spannende Aktionen.

Die Kinder-Disco im Pfarrheim Ast für Kinder ab 6 Jahren findet wieder nach altbewährtem Konzept am 17.10.2025 ab 18:00 Uhr statt.

Am 24.10.2025 von 14:30 – 17:00 Uhr ist wieder ein MINT-Projekt in Zusammenarbeit mit der MINT-Garage in Buch in der Schulküche der Mittelschule Ast geplant.

Zusammen mit den kleinen Kindern der Eltern-Kind-Gruppen feiern wir St. Martin mit einem kleinen Laternenumzug und dem Tischtheater von der Laterne Lumina. Wir treffen uns am 14.11.2025 an der Stockschützenhalle des TSV Tiefenbach um 16:30 Uhr.

Am 07.12.2025 um 16:00 Uhr kommt der Nikolaus mit der Kutsche zur Tiefenbacher Kirche gefahren (für Mitglieder, Jahres-Familienbeitrag nur 15 €!), nach der Andacht bringt er kleine Säckchen für die Kinder und der Abend kann bei Punsch und Plätzchen gemütlich ausklingen.

In Zusammenarbeit mit dem CBW Landshut gibt es am 12.12.2025 um 15:00 Uhr in der Schulküche der Mittelschule in Ast unser Plätzchenbacken für Kinder und Familien. Jeder backt eine große Dose Plätzchen für die Weihnachtszeit (keine Bröselei zuhause).



In der Eltern-Kind-Gruppe (EKP) des Christlichen Bildungswerks Landshut sind noch Plätze frei, die Gruppenstunden sind einmal in der Woche von 9:00 – 11:00 im Gruppenraum in der FFW Tiefenbach.

Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern in der Vorkindergartenzeit und bietet einen sanften Übergang bis zur Zeit in Kindergarten/Kinderkrippe.

Kleiner Rückblick unserer Künstlergruppe Tiefenbach und Ast

Schon laufen die Vorbereitungen für die Kunstausstellung 2025 im Pfarrheim, die erste Sitzung mit Vorbesprechung und grober Planung war schon im Juli.

Aber nicht nur die Ausstellung lag im Fokus der vergangenen Monate. Wie immer fanden regelmäßige Treffen statt. Nicht nur ein Workshop mit Luise Atzinger über 2 Nachmittage im Sportheim in Ast, auch der Besuch des Buchheim Museums und die Bildbesprechung bei Inge Wilhelmi gehörten zu den Highlights des vergangenen Jahres. Dazu kamen regelmäßige Treffen bei denen einfach nur geredet, gelacht und gegessen wurde.

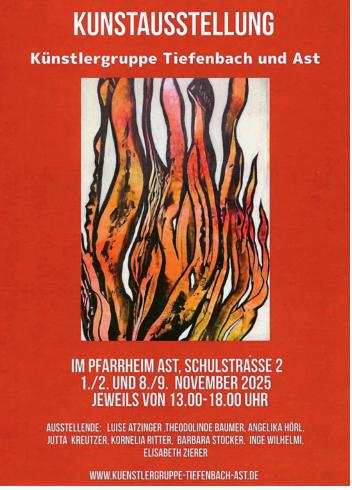


Auch ein Seniorenmalnachmittag war geplant, ein Termin, bei dem die Teilnehmer unter Anleitung verschiedene Techniken und Malmittel ausprobieren hätten können. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl fand er leider doch nicht statt.

Ein neues Mitglied konnte gewonnen werden. Robert Gersdorf, den viele von uns schon als liebenswürdigen Gastgeber und Teilnehmer von Mal- und Zeichenabenden her kannten, ist unserer Gruppe beigetreten.

Nun schauen wir voraus auf unsere diesjährige Ausstellung und freuen uns schon jetzt auf viele Besucher und anregende Gespräche.

Wer uns noch nicht kennt, ist herzlich eingeladen, sich über uns auf unserer Internetseite www.künstlergruppe-tiefenbach-und-ast.de zu informieren



Hilfe für kranke Kinder

650 € Spende des Glöckerlvereins geht an Kinderkrebshilfe

Kürzlich besuchte der Glöckerlverein Tiefenbach mit einer Ausflugsgruppe Irmi Goth in ihrem Kaffekannenmuseum. Erstaunen machte sich bei den Besuchern breit, noch bevor sich die Türen zu den Ausstellungsräumen der auf weit über 11000 Stück angewachsenen Kaffeekannen-Sammlung öffnete, denn schon im Vorbau fanden sie sich unter dem sogenannten "Kaffeekannenhimmel" mit mehreren hundert Keramikkannen wieder. Besonders angetan waren die Ausflügler auch von der "Promi-Ecke", in der gut 400 handsignierte Kannen von Prominenten zu bewundern sind. Nach der Führung ließen es sich die Ausflügler nicht nehmen, die "Spendenkanne" reichlich

ihrer durch die Krankheit Krebs ausgelösten schwierigen Lage. Die Reisegruppe um Vize-Vorsitzende Petra Fuhr-Kraus und Ausflugsorganisatorin Gerti Simmet zeigte sich beeindruckt von der Kannen- und Spendensammlung der Familie Goth. "Seit vielen Jahren übergeben wir Spenden an unterschiedliche Empfänger, aber das hier in Oberaichbach ist schon etwas Besonderes". Der Besuch des Glöckerlvereins klang in harmonischer Runde mit Kaffee und Kuchen

aus.



Die Ausflügler vom Glöckerlverein Tiefenbach waren angetan von Irmi Goth (vorne dritte von rechts) und ihrer kurzweiligen Führung durch ihre Kaffeekannen-Sammlung

zu befüllen. "Die Aktionen der Familie Goth und ihrer Unterstützer kennen und verfolgen wir schon lange, so waren wir unter anderem beim letzten Hausflohmarkt für die Kinderkrebshilfe im Frühjahr dabei", betonten die Besucher.

Und so übergaben sie an Irmi Goth den Erlös aus verschiedenen Vereinsveranstaltungen in Höhe von 500 Euro, und spontan legte die Gruppe nochmals 150 Euro drauf – für die Bewirtung. Mit dem Geld

Häckselaktion im Herbst – Rechtzeitige Anmeldung sichert Platz

Am 24.10. und 25.10.2025 findet wieder die Häckselaktion des Gartenhauverein Ast statt.

unterstützt die Familie Goth regelmäßig die kinderonkologischen Abteilungen an der Hauner'schen Klinik in München und am Kranken-

haus Schwabing. Außerdem helfen sie Familien in der Umgebung in

Am Freitag wird in den Gebieten Schloßberg und Tiefenbach gehäckselt. Am Samstag häckseln wir in Ast, Zweikirchen und Umgebung. Änderungen vorbehalten.

Eine genaue Uhrzeit kann nicht angegeben werden, ebenso können keine zeitlichen Wünsche berücksichtigt werden.

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch 22.10.2025 möglich. Die Plätze sind begrenzt.

Das Hackqut ist in unverfilzten Haufen am Grundstücksrand zu lagern. Es wird auch auf das Grundstück gehäckselt und verbleibt dort. Es kann als Mulch verwendet werden.

Die Kosten betragen für Mitglieder des Gartenbauvereins 60 € pro Stunde. Nichtmitglieder haben zusätzlich eine Anfahrtsgebühr von 5 € zu entrichten.

Anmeldung ist möglich per Email unter gartenbauverein.ast@gmail.com oder telefonisch bzw. per Whatsapp unter 0177 4397971.

Hinter den Kulissen der Landshuter Hochzeit

Kurzfilme von Reiner Urban (2001 bis 2013)



Trailer 2009 – Übersicht über die bekanntesten Veranstaltungen der Landshuter Hochzeit

Zweimal Braut und Bräutigam – Zwei Paare bereiten sich vor: das "Echte Brautpaar" und das "Festspielbrautpaar"

Tafelzier Surprise – Vorbereitungen für die Herstellung der Schaustücke für die Fürstentafel

Das Erbe des Paulus Kal – Hintergründe zur Fechtschule auf der Burg Trausnitz

Der Job der Grauen Mäuse – Die Hintergrund-Organisation für ein Fest mit 2.500 Mitwirkenden

Termin Mittwoch, 05. November 2025 um 19.00 Uhr

Dauer **73 Minuten**

Ort Restaurant LA vie in der Ortsmitte Tiefenbach

Gelegenheit zum Essen von 18.00 bis 19.00 Uhr – der Eintritt ist frei.



Die Millionenoma

Lustspiel in drei Akten von Monika Steinbacher

 Premiere:
 Samstag, 11.10.2025 19:30 Uhr

 Vorstellungen:
 Freitag, 17.10.2025 19:30 Uhr

 Samstag,
 18.10.2025
 19:30 Uhr

 Freitag,
 24.10.2025
 19:30 Uhr

 Samstag,
 25.10.2025
 19:30 Uhr

 Freitag,
 31.10.2025
 19:30 Uhr

 Sonntag,
 02.11.2025
 15:00 Uhr

 Freitag,
 07.11.2025
 19:30 Uhr

 Samstag,
 08.11.2025
 19:30 Uhr

Mitwirkende: Diana und Domenic Englsberger, Christa Grandlich,

Samstag.

Harald Huber, Christian Gruber, Klaus Marschner, Ralf Ringlstetter, Fabian Schinner, Sandra Schwertl, Romana Schwierz, Bernadette Wagner, Sabine Wiedemann

15.11.2025 19:30 Uhr

Regie: Sandra Schwertl und Christian Gruber
Souffleusen: Birgit Luginger und Franziska Riedl

Wo: Landgasthof Hahn

in Zweikirchen (Gemeinde Tiefenbach)

Kartenvorverkauf am 29.09. und 09.10.2025 jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr im Landgasthof Hahn in Zweikirchen.

Vorbestellungen per Email an theaterkumhausen@gmail.com, telefonisch oder per WhatsApp unter 0176 / 9312 6778.

Weitere Infos unter www.theater-kumhausen.de.

Der Eintrittspreis beträgt 14 €, von denen je 1 € für wohltätige Zwecke gespendet wird. Bei Reservierungen müssen die Karten min. ½ Stunde vor der Aufführung abgeholt werden.

TIEFENBACHER KIRTA

mit Seniorennachmittag der Gemeinde



Die Gemeinde Tiefenbach

sucht ab sofort eine(n)

Kindergartenbusfahrer/-in

Die Kindergartenkinder von der Gemeinde Tiefenbach sind in der Früh und am Mittag vom Wohnort zum Kindergarten zu befördern.

Wir erwarten von Ihnen:

- EU-Kartenführerschein mit der Klasse B
- ◆ Zuverlässigkeit
- Einsatzbereitschaft und ein guter Umgang mit Kindern

Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Arbeitsumfeld
- Einen unbefristeten Arbeitsplatz mit Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) sowie die üblichen Sonderleistungen des öffentlichen Dienstes (u.a. Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung, Jobrad, Fortbildungsmöglichkeiten)

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte an die Gemeinde Tiefenbach, Hauptstraße 42, 84184 Tiefenbach,

E-Mail: bewerbung@tiefenbach-gemeinde.de

Auskunft erteilt Frau Korber, Telefon: 08709/9211-18

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Tiefenbacher Gemeindeblattes Oktober – Dezember 2025 ist Sonntag, der 16. November 2025. Senden Sie Ihre Beiträge bitte pünktlich an E-Mail: vorzimmer@tiefenbach-gemeinde.de.

Erscheinungstermin: Mitte Dezember 2025 – Kürzungen und Veränderungen der Artikel behalten wir uns vor.